

Toolbox zur Konfliktlösung - Dein Werkzeugkasten für soziale Spannungen

Wo Menschen zusammenarbeiten, da bleiben soziale Konflikte nicht aus. Auch Unternehmensberater sind Menschen, arbeiten mit und für Menschen. Folgerichtig sollten sich Berater auch in Konflikten auskennen, ihre Identifikation sowohl die anschließende Lösung. Das Buch Toolbox zur Konfliktlösung von Dr. Rolf Schulz hilft dabei. Und das nicht ausschweifend psychologisch auf einer Meta-Ebene sondern verständlich und praxisorientiert. Wie ein Werkzeugkasten eben. Im Beitrag stelle ich Dir das Buch vor.

Was kann ich lernen?

Das im Stark Verlag erschienene Buch Toolbox für Konfliktlösung* von meinem Namensvetter Dr. Rolf Schulz untergliedert sich in zwei Teile von jeweils 4 Kapitel. In ersten Teil erfährst Du, was ein Konflikt ist, welche Ursachen zu ihm führen und in welche Klassen er unterteilt werden kann.



Teil 2 widmet sich der Lösung bei direkter und indirekter Beteiligung an einem „sozialen Zusammenstoß“ (Konflikt = lateinisch „confligere“ ~ zusammenstoßen). Herzstück bildet ein Entscheidungsbaum der mittels einfachen Fragen erlaubt, den Konflikt anhand seiner Art, Intensität, Beteiligung und Kommunikationstyp zu analysieren und schließlich per passgenauem Werkzeug aufzulösen. Kapitel 6, 7 und 8 erklären Dir die Konfliktlösungs-Tools im Detail und führen mit Hilfe kurzer Praxisbeispiele aus, wie die Instrumente am besten einzusetzen sind.

Wie liest sich Toolbox zur Konfliktlösung?

Die Toolbox zur Konfliktlösung* erfüllt mit Bravour, was sie von von sich behauptet: Das letztmalig im Juli 2015 aktualisierte Werk ist ein handlicher Werkzeugkoffer für Konfliktsituationen zwischen zwei Personen im Arbeits- und Privatleben. So hat alles im Buch seinen festen Platz, jedes Tool seinen bestimmten Zweck. Nach kurzem Einlesen der Grundlagen, kennst Du die möglichen Konstellationen und kannst Dich gezielt mit den Lösungstechniken beschäftigen. Damit empfiehlt

sich das Buch als Schweizer Taschenmesser für Konfliktlösung, dass nicht nur einmal studiert sondern immer wieder herausgezogen und zur Anwendung gebracht werden kann.

Hilfreich sind die vielen kleinen Tipps, Merkformeln und Hinweise die Rolf Schulz seinem nie zu theoretisch wirkenden Ausführungen spendiert. Visuell hervorgehoben durch kleine Wissenskästen, lockern diese den Text angenehm auf. Mehrere Gesprächsleitfäden mit Beispieltextrn helfen Dir zudem dem Erlernten auch praktische Taten (bzw. besser konfliktlösende Worte) folgen zu lassen.

Wer steckt hinter dem Werk?

Der Buchautor Dr. Schulz leitet als Vorstand die gleichnamige Rolf Schulz HR Consultants AG mit Sitz im Baden-Württembergischen Baden-Baden. Das mittelständische Unternehmen für Personalentwicklung hat sowohl Beratung (Strategie- und Change Management) als auch Trainings (Verkauf, Führung und Konfliktmanagement) in seinem Portfolio. Schulz wurde 1961 geboren. Ein Interview mit ihm beim Radiosender SWR1 aus 2010 gibt einen guten Überblick über das Thema Konfliktmanagement und seiner Person.

Warum sollte gerade ich das Buch lesen?

Beratung ist People Business. Zwischenmenschliche Konflikte gehören somit per se zum Consulting-Alltag. Als erfolgreicher Unternehmensberater tust Du gut daran, die verschiedenen Konfliktarten zu erkennen und sie anschließend aufzulösen. Das kann in der Rolle als schlichtender Begleiter sein, vor Ort beim Kunden, oder als direkter Beteiligter beim sozialen Zusammenstoß mit Kollegen, Vorgesetzten oder Wettbewerbern.

Als kompakter und gleichzeitig hochgradig praxisorientierter Werkzeugkoffer auf 196 Seiten ist die Toolbox zur Konfliktlösung* von Rolf Schulz für jeden Berater eine Lese- und Nachschlagempfehlung.